

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 9 3 / 2 0 2 3 / B V

Datum:
06.12.2023

Federführung:
Dezernat III, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Generalanierung des Korridors "Frankfurt-Heidelberg"
durch die DB Netz AG
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3
Gemeindeordnung
hier: Frau Elsebach, als Vertreterin der DB Netze AG**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 25. Januar 2024

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	17.01.2024	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität beschließt die Zuziehung von Frau Elsebach, Leiterin Generalsanierung Hochleistungskorridor „Frankfurt-Heidelberg“, der DB Netze AG, Hahnstraße 49, 60528 Frankfurt am Main, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 17.01.2024

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 17.01.2024

- 1 Generalsanierung des Korridors „Frankfurt-Heidelberg durch die DB Netz AG
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Frau Elsebach, als Vertreterin der DB Netze AG
Beschlussvorlage 0239/2023/BV**

Da Frau Elsebach als Vertreterin der DB Netze AG aus Termingründen ihre Teilnahme für die Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität am 17.01.2024 abgesagt hat, kann die Zuziehung gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung nicht erfolgen. Somit setzt Bürgermeister Schmidt-Lamontain den Tagesordnungspunkt vor Eintritt in die Tagesordnung ab.

gezeichnet
Raoul Schmidt-Lamontain
Bürgermeister

Ergebnis: vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt

Begründung:

Die DB Netze AG als Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn (DB) plant große Teile ihres hochbelasteten Netzes zum Hochleistungsnetz umzubauen. Darunter fällt im ersten Halbjahr 2027 auch der Korridor „Frankfurt-Heidelberg“ beziehungsweise die Main-Neckar-Bahn.

Frau Johanna Elsebach, Leiterin Generalsanierung Hochleistungskorridor „Frankfurt-Heidelberg“, soll daher gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung in der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität zugezogen werden.

Mit Frau Elsebach wurde eine Redezeit von zehn Minuten vereinbart. Sie wird ihren Bericht mit einer Präsentation darstellen.

gezeichnet
Raoul Schmidt-Lamontain